

Edition

Die nachstehend abgedruckten Briefe spielten in der biographischen und wissenschaftsgeschichtlichen Forschung nur gelegentlich eine Rolle²⁸. Da sie in einer Phase von entscheidender Bedeutung für die weitere Entwicklung der Monumenta Germaniae Historica entstanden, werden sie hier vollständig und buchstabengetreu, unter Beibehaltung auch der Abkürzungen, wiedergegeben. Einfügungen sind durch eckige Klammern [...] als solche gekennzeichnet.

I.

München, Archiv der Monumenta Germaniae Historica, 338/15 Bl. 78

Heidelberg d. 26. Okt. 19
Werderplatz 12

Hochgeehrter Herr Geheimrat!

Daß Sie trotz der Schwere der gegenwärtigen Zeitverhältnisse oder vielmehr gerade in Rücksicht auf sie es für Ihre Pflicht gehalten haben, sich der angetragenen Aufgabe der Monumentenleitung nicht zu entziehen, ist mir eine aufrichtige Freude. Möchte es Ihnen gelingen, das einigermaßen auf eine Sandbank geratene Schiff nicht nur wieder flott zu machen, sondern ihm auch die Mittel zur erfolgreichen Weiterfahrt zu sichern und es manches Jahr mit guter Ladung in den Hafen zu steuern!

Mit hochachtungsvollem Gruß

Ihr ergebener

K. Hampe

28) Vgl. DIENER, Nachwort (wie Anm. 7) S. 68 f. (nach den Inhaltsangaben in Hampes Kriegstagebuch); FUHRMANN, Menschen und Meriten (wie Anm. 12) S. 197 f., 201 (mit Zitaten aus Kehrs beiden Briefen).